Presseinformation

17. Januar 2012

Land NÖ unterstützt Generalsanierung von Schloss Juliusburg

LH Pröll: „Denkmalpflege schafft qualifizierte Arbeitsplätze"

Das Schloss Juliusburg in Stetteldorf am Wagram wird in mehreren Etappen einer Generalsanierung unterzogen. Die NÖ Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll entschieden, für die Restaurierungsarbeiten des Jahres 2011 einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 100.000 Euro zu vergeben. „Denkmalpflege löst wirtschaftliche Impulse aus und schafft qualifizierte Arbeitsplätze", so Landeshauptmann Pröll.

Das Schloss Juliusburg liegt direkt an der Geländestufe des Wagrams in Stetteldorf. Es handelt sich um einen Renaissancebau, der zu Beginn des 18. Jahrhunderts umfassend im Barockstil umgebaut wurde. Der Komplex wird durch Wirtschaftsgebäude und eine weitläufige Gartenanlage ergänzt.

Das sehr sanierungsbedürftige Schloss wird seit mehreren Jahren einer gründlichen Generalsanierung unterzogen. Im Zuge der Sanierungsetappe des Jahres 2011 wurden einige Fassaden der Schlossanlage restauriert, darunter jene des so genannten Sobieskitraktes. Im ersten Obergeschoss dieses Bauteils erfolgten umfassende Sicherungsmaßnahmen (Gewölbe, Stuckdecken, Putz), ebenso wurden die Fenster denkmalgerecht saniert. Darüber hinaus ist in diesem Trakt die erste Restaurierungsetappe der Kapelle und einer renaissancezeitlichen Stuckdecke fast abgeschlossen.

Die Kosten für diese Restaurierungsarbeiten betrugen im Vorjahr rund 550.000 Euro. Das Land Niederösterreich übernimmt davon 100.000 Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at